

RS OGH 1952/10/22 1Ob834/52, 6Ob43/61, 8Ob254/65, 6Ob374/97m

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 22.10.1952

Norm

AußStrG §1 B2

AußStrG §145 D

EO §378 A

Rechtssatz

Dem außerstreitigen Verfahren ist die Erlassung einer einstweiligen Verfügung gegen dritte Personen, die am Abhandlungsverfahren nicht beteiligt sind, fremd. Behauptet daher der erbserklärte Erbe, dem die Besorgung und Verwaltung des Nachlasses überlassen wurde, daß der Verlassenschaft durch die Wegschaffung von Gegenständen ein unwiderbringlicher Schade droht, so ist zur Erlassung einer derartigen Verfügung nicht das Abhandlungsgericht zuständig, sondern das nach den Bestimmungen der EO zuständige Gericht.

Entscheidungstexte

- 1 Ob 834/52
Entscheidungstext OGH 22.10.1952 1 Ob 834/52
- 6 Ob 43/61
Entscheidungstext OGH 15.02.1961 6 Ob 43/61
Auch
- 8 Ob 254/65
Entscheidungstext OGH 14.09.1965 8 Ob 254/65
SZ 38/134
- 6 Ob 374/97m
Entscheidungstext OGH 15.01.1998 6 Ob 374/97m
Auch

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1952:RS0005064

Dokumentnummer

JJR_19521022_OGH0002_0010OB00834_5200000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at